

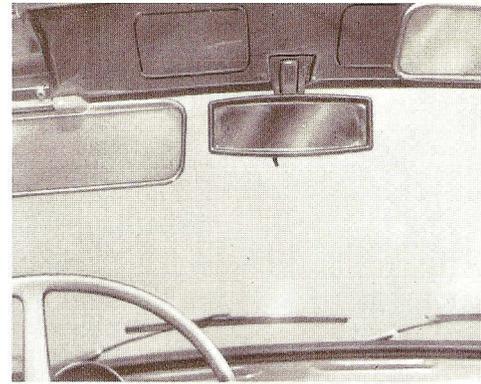
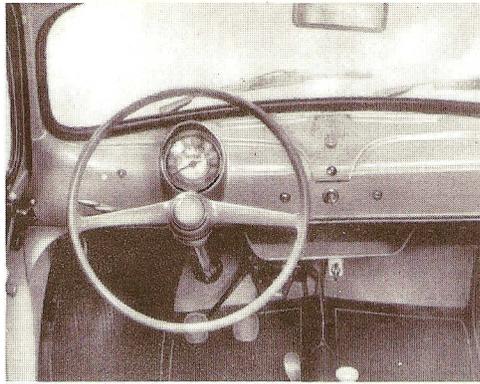
Fiat Lux



Der FIAT 500 »Luxus« - ein zweckmäßiges Automobil

Dieser Wagen hat sich im Laufe der Zeit als d e r Kleinwagen erwiesen. Hierbei handelt es sich um eine Limousine mit Stahldach und serienmäßigem Sonnen-Klappverdeck über den Vordersitzen. Durch eine eingearbeitete Bodenwanne ist der FIAT 500 ein echter Viersitzer, angetrieben von einem 15 PS Zweizylinder-Heckmotor mit 499 ccm. Trotz geringer Außenabmessungen bietet er innen unerwartete Geräumigkeit. Bemerkenswert sind die durchdachte Form und günstige Polsterung der Sitze, die auch auf längeren Strecken keine Ermüdung verursachen – wie überhaupt bei allen FIAT-Fahrzeugen auf eine richtige Sitzposition besonderer Wert gelegt wird. Die überraschende Wendigkeit des FIAT 500 ergibt sich vor allem aus dem Temperament seines Triebwerkes, dem leicht und geräuschlos zu schaltenden Viergang-Klauengertriebe und der gelungenen Fahrwerkskonstruktion. Seinen größten Pluspunkt aber stellt neben der Wendigkeit ein weiteres „großes W“ dar: seine Wirtschaftlichkeit.

Das abgeschirmte, übersichtlich gestaltete Kombigerät, das neben dem Tachometer alle Kontrollinstrumente enthält, liegt im direkten Blickfeld des Fahrers. Die Scheinwerfer- und Blinkerschaltung ist organisch in die Lenksäule einbezogen und mit einem Finger der linken Hand leicht zu bedienen.



Rechts und links vom Innen-Rückspiegel, der gleichzeitig auch die Innenraumbelichtung enthält, sitzen, über Scharniere schwenkbar, zwei sehr praktische Sonnenblenden. Ein Luxus, der für einen Wagen der Preisklasse des FIAT 500 beachtlich ist.

Die Rücklehne der körpergerecht geformten Vordersitze täuscht keine Bequemlichkeit vor – sie ist bequem. Selbst bei sehr langen Reisen spürt man keine Rücken-Müdigkeit. Das Schalten macht schon deshalb Spaß, weil der „Knüppel“ so griffgünstig zum Fahrer steht.



Der FIAT 500 hat 4 Plätze! Zu seinen beiden hinteren Sitzen gelangen selbst große Leute ohne jede Schwierigkeit. Breite Türen und vorzuklappende Vordersitze schaffen hierfür die Voraussetzung. Durch Vorklappen der hinteren Rücklehne kann ein Kofferraum geschaffen werden, in dem eine ganze Menge Gepäck unterzubringen ist.

Zum Fahrkomfort des FIAT 500 „Luxus“ gehören, wie bei einem größeren und viel teureren Automobil, voll versenkbare Kurbel-fenster und Ausstellscheiben. Eine Kombination, die sich im Sommer wie im Winter gleichermaßen gut bewährt hat.



Praktisch und raumsparend sind unter der vorderen Motorhaube der Kraftstofftank, das Reserverad und die Werkzeugtasche untergebracht. Für Gepäckstücke wie Taschen, Beutel usw. ist noch genügend Platz vorhanden.

Die elegant geformten, großen Rückleuchten können nicht übersehen werden, sie dienen der Sicherheit im Straßenverkehr. In den Rückleuchten vereinigt sind Blink- und Stoppleuchten sowie Schlußlichter und Rückstrahler. Die kräftige Stoßstange ist nicht nur Chromschmuck, sie bietet auch der Karosserie guten Schutz.



Unterhalb der Scheinwerfer wurden die kombinierten Blink- und Begrenzungsleuchten angebracht. Zusätzliche seitliche Blinkleuchten informieren die Verkehrsteilnehmer über beabsichtigte Änderungen der Fahrtrichtung. Die Scheinwerfer sind in formschöne vorgezogene Chromringe eingebettet.



Ende der Autobahn

Weinsberg
←

HN A 325

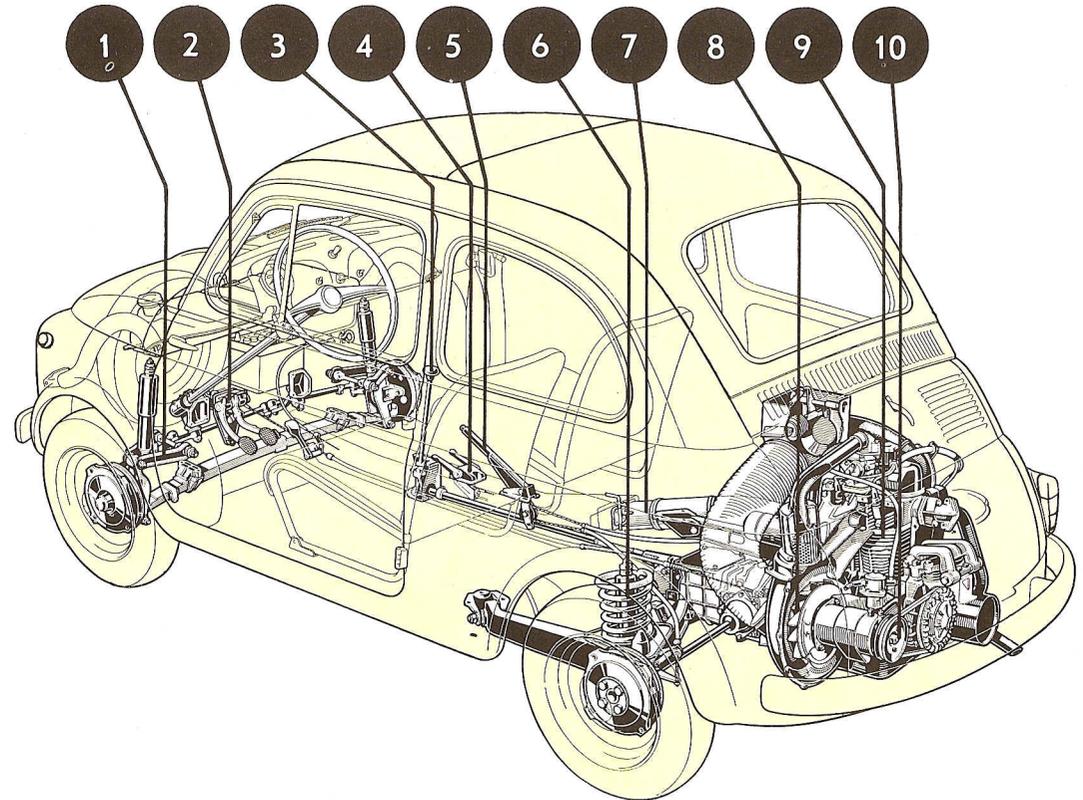
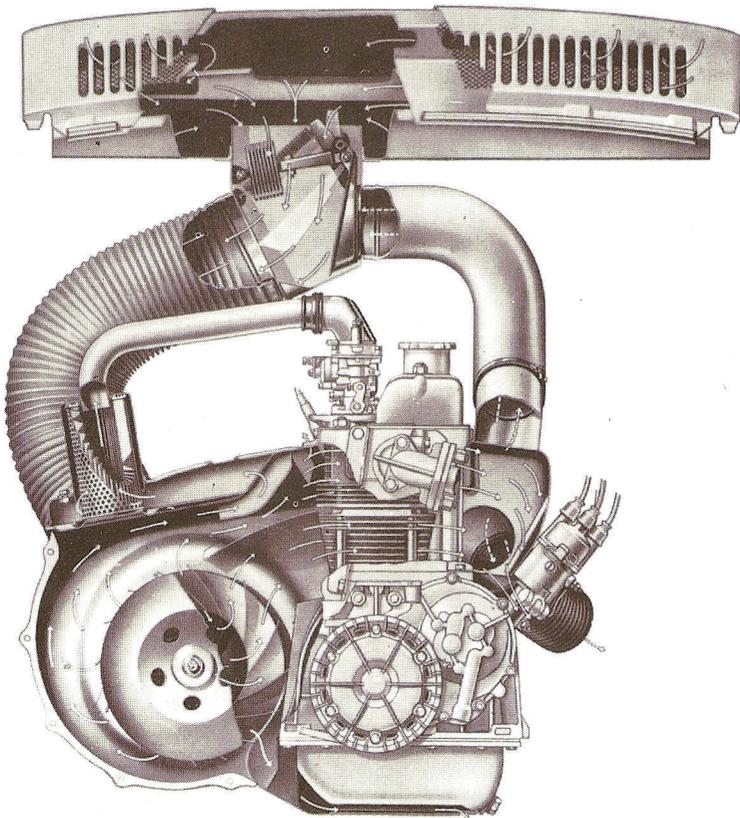
HN R 396

Der bewährte Zweizylinder-Viertaktmotor des FIAT 500 mit Luftgebläse.

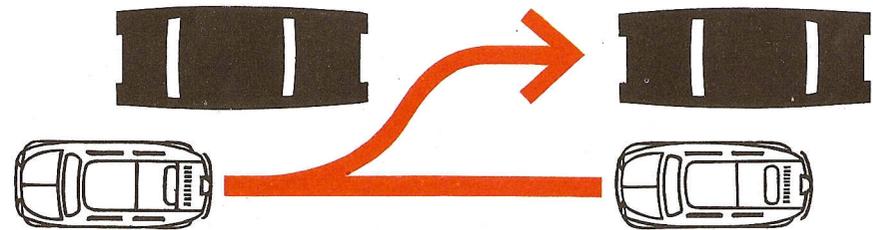
- ① Vorderradaufhängung
- ② Pedalanordnung
- ③ Gangschaltung

- ④ Anlasser und Starthilfe
- ⑤ Handbremse
- ⑥ Hinterradfederung
- ⑦ Heizluftzuführung

- ⑧ Kühlluft-Gebläse
- ⑨ Luftgekühlter 4 Takt-Motor
- ⑩ Lichtmaschine



Der Wendekreisdurchmesser von knapp 8,6 m bedeutet, daß man mit dem FIAT 500 praktisch auf jeder Straße in einem Zuge kehrtmachen kann. Aber auch beim Wenden in engen Gassen macht sich der außerordentlich günstige Radeinschlag sehr angenehm bemerkbar. In Verbindung mit einer sehr direkt übersetzten Lenkung ist ein leichtes Einrangieren möglich. Die vorteilhaften Außenabmessungen und die daraus resultierende Übersichtlichkeit kommt dem Fahrer außerdem zugute.



Technische Merkmale

Aufbau

Selbsttragende Ganzstahl-Karosserie

Motor (Anordnung im Heck)

Zahl der Zylinder 2
Bohrung/Hub 67,4/70 mm
Hubraum 499
Motorleistung nach DIN 70 020 15 PS
bei 4400 U/min.
Verdichtung 7,1
Kraftübertragung auf die Hinterräder
durch 2 Achswellen, die durch Steinkreuzgelenke
mit dem Differential verbunden sind

Kupplung

Einscheiben-Trockenkupplung

Getriebe

Klauenschaltung
4 Vorwärts-, 1 Rückwärtsgang,
Zahnräder des 2., 3. und 4. Ganges
stets im Eingriff,
Bedienung durch Schaltknüppel

Vordere Aufhängung

Einzelrad-Aufhängung
mit hydraul. Teleskop-Stoßdämpfern,
quer angeordnete Blattfeder,
die gleichzeitig als Stabilisator wirkt

Hintere Aufhängung

Einzelrad-Aufhängung mit Schraubenfedern
und Teleskop-Stoßdämpfern,
Längslenker mit elastischen Büchsen

Lenkung

mit Schnecke und Segment

Bremsen

Fußbremse hydraul. auf alle 4 Räder,
Handbremse mech. auf die Hinterräder

Elektrische Anlage 12 V

Maße und Gewichte

Länge über alles 2970 mm
Breite über alles 1360 mm
Höhe unbelastet 1350 mm
Radstand 1840 mm
Spurweite vorn/hinten 1121/1135 mm

Tankinhalt 21 l

Bereifung 1.25-12

Höchstgeschwindigkeit . . . ca. 100 km/h

Kraftstoff-Normverbrauch . . . 5,5 l/100 km

DEUTSCHE FIAT AKTIENGESELLSCHAFT HEILBRONN / NECKAR